



Die Trennung zwischen Nutz- und Zierpflanzen ist oft willkürlich. Schnittlauch ist einerseits eine beliebte Würzpflanze und andererseits eine sehr dekorative Schmucklaube, deren Blüten auch in der Vase sehr lange halten.

Beerenobst in Unkrautfolie pflanzen

Johannisbeeren und Stachelbeeren breiten ihre Wurzeln nur sehr flach unter der Bodenoberfläche aus. Intensives Bearbeiten des Bodens im Wurzelbereich durch Hacken oder Unkrautjäten kann die Wurzeln schnell schädigen. Daher ist es vorteilhaft, bei einer Neupflanzung sogenannte Unkrautfolie zu verwenden. Dabei wird nach der Bodenvorbereitung ein quadratisches Stück Unkrautfolie aus dem Gartencenter mit einer Seitenlänge von etwa 1 bis 1,5 m auf dem Boden ausgebreitet, an den Rändern eingegraben und mittig durch kreuzförmige Einschnitte ein Loch für den Wurzelballen der Pflanze

geschaffen. Nach der Pflanzung kaschiert Rindenmulch die schwarze, textilartige und wasserdurchlässige Folie. Sie unterdrückt den Unkrautwuchs im Wurzelbereich: das erspart Arbeit, schont die Pflanze und sieht mit dem aufgebrachten Rindenmulch auch noch dekorativ aus.

Karin Stern



Foto:
Rainer Sturm/
pixelio.de